

Pressemitteilung

Schulterschluss am Main: AMÖ und BGL bündeln Kräfte

Hattersheim/Frankfurt, 27. November 2019 – Der Bundesverband Möbelspedition und Logistik (AMÖ) e.V. und der Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) bündeln ihre Kräfte. Ziel ist es, die politische Arbeit durch eine engere Zusammenarbeit in Zukunft noch effizienter zu gestalten.

Der Bundesverband Möbelspedition und Logistik (AMÖ) e.V. und der Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) rücken in Zukunft noch enger zusammen. Ziel ist es unter anderem, durch die Koordination politischer, gewerbepolitischer und gewerbewirtschaftlicher Ziele und Aktivitäten sowie Bündelung der Interessen künftig noch effizienter gegenüber Politik und Industrie aufzutreten.

„Die einzelnen Unternehmen und die ganze Branche, aber auch das Umfeld verändern sich derzeit in einer rasanten Geschwindigkeit. Da sind wir in den Verbänden gefordert, diese Entwicklung aufzunehmen und uns ebenfalls so neu aufzustellen, dass wir den sich verändernden Bedürfnissen gerecht werden können. Mit der Kooperation von AMÖ und BGL wollen wir im Interesse unserer Mitglieder Synergien nutzen, um den vielfältigen neuen Anforderungen und Herausforderungen besser entgegenzutreten zu können“, erklärt AMÖ-Hauptgeschäftsführer Dierk Hochgesang den jetzt verkündeten Schulterschluss. „Dass der AMÖ-Gesamtvorstand die Entscheidung nahezu einstimmig getroffen hat ist überwältigend, und ein wegweisendes Votum, das den Aufbruch für eine noch bessere Verzahnung beider Verbände im Interesse und Nutzen unserer Mitgliedsunternehmen bedeutet“, freut sich AMÖ-Präsident Frank Schäfer.

Ein Votum, das auch beim BGL Anklang findet. „Der BGL und ich begrüßen die Entscheidung des AMÖ-Gesamtvorstandes, für eine noch engere Zusammenarbeit zwischen unseren beiden Verbänden zu stimmen, und ich freue mich sehr, die Interessen des Gewerbes in Zukunft gemeinsam noch stärker in Berlin und Brüssel vertreten zu können“, kommentiert BGL-Hauptgeschäftsführer Prof. Dr. Dirk Engelhardt das positive Signal. Der BGL hatte bereits im Vorfeld entsprechende Vorstands- und Aufsichtsratsbeschlüsse gefasst.

Pressekontakt:

Daniel Waldschik

Bundesverband
Möbelspedition und Logistik
(AMÖ) e.V.

Schulstr. 53
65795 Hattersheim/Main

Tel.: 06190 9898-17

Fax: 06190 9898-20

waldschik@amoe.de

www.amoe.de

www.umzug.org

www.fmku.de

27. November 2019

Über den Bundesverband Möbelspedition und Logistik (AMÖ) e.V.

Seit bald 140 Jahren vertritt die AMÖ die Interessen der Deutschen Möbelspediteure. Zu den rund 850 Mitgliedsunternehmen in 18 Landesverbänden zählen Umzugsspediteure, Neumöbellogistiker, Kunstspediteure sowie Spediteure von EDV und Medizintechnik. Um eine hohe Qualität der Dienstleistung Umzug durchzusetzen, vergibt die AMÖ an Mitgliedsunternehmen, die sich auf die Einhaltung bestimmter Standards verpflichten das Zertifikat „anerkannter AMÖ-Fachbetrieb“. Im Rahmen einer Gruppen-Qualitätsprüfung wird jedes Jahr eine Auswahl der teilnehmenden Betriebe auf die Erfüllung der Qualitätskriterien von einer unabhängigen Zertifizierungsstelle überprüft. Die Unternehmen, die das AMÖ-Zertifikat erhalten haben, sind auf www.umzug.org zu finden.

Über den Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) e.V

Der Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) e.V. ist der Spitzenverband für Straßengüterverkehr, Logistik und Entsorgung in Deutschland mit Sitz in Frankfurt am Main. Er vertritt seit 1947 die berufsständischen Interessen von aktuell rund 7.000 in seinen Landesverbänden organisierten Unternehmen, die sich schwerpunktmäßig in den Bereichen Straßengütertransport, Logistik, Spedition, Lagerung und Entsorgung betätigen.

Pressekontakt:

Daniel Waldschik
Bundesverband
Möbelspedition und Logistik
(AMÖ) e.V.

Schulstr. 53
65795 Hattersheim/Main

Tel.: 06190 9898-17

Fax: 06190 9898-20

waldschik@amoe.de

www.amoe.de

www.umzug.org

www.fmku.de

27. November 2019